**Jamie Green gewinnt turbulenten zweiten DTM-Lauf**

**Jamie Green hat am Sonntag auf dem Hockenheimring bei wechselnden Bedingungen den zweiten DTM-Lauf der Saison souverän gewonnen. Der Audi-Pilot überquerte nach 32 turbulenten Runden mit einem Vorsprung von 4.936 Sekunden als Erster die Ziellinie und feierte den 14. Sieg seiner DTM-Karriere. Bei trockener Witterung kam zunächst der neu entwickelte Slick *Ventus Race* von Premium-Reifenhersteller Hankook zum Einsatz. Als nach der Hälfte des Rennens stärkere Niederschläge einsetzten, wechselten alle Fahrer auf den Regenreifen von Hankook, der die Piloten auf der nassen Fahrbahn mit viel Grip unterstützte.**

***Hockenheim/Deutschland, 7. Mai 2017*** – Jamie Green war am Sonntag von Rang drei aus ins Rennen gegangen und konnte gleich beim Start einen Platz gut machen. Wenig später kam das Safety-Car nach einer Kollision, an der drei Fahrer beteiligt waren, zum Einsatz. Beim Restart in Runde vier ließ Jamie Green (Audi) Pole-Setter Timo Glock (BMW) hinter sich und übernahm die Führung, die er bis zum Schluss nicht mehr abgab. Hinter dem Audi-Piloten überquerte Gary Paffett (Mercedes-Benz) als Zweiter die Ziellinie, Rang drei belegte der aktuelle DTM-Champion Marco Wittmann (BMW), der als 17. und damit Vorletzter ins Rennen gegangen war. Lucas Auer (Mercedes-Benz) der Sieger vom Samstag, wurde Vierter und führt damit nach dem ersten DTM-Rennwochenende die Gesamtwertung an.

Die Zuschauer sahen ein turbulentes DTM-Rennen mit vielen spektakulären Überholmanövern. Bereits nach wenigen Runden setzten auf dem Hockenheimring leichte Niederschläge ein. Da alle Piloten mit dem Hankook Slick *Ventus Race* gestartet waren, mussten sie ihr ganzes Können aufbieten, um auf der rutschiger werdenden Fahrbahn nicht von der Strecke abzukommen. Als der Regen zu stark wurde, wechselten alle Teams auf den Regenreifen des exklusiven DTM-Partners Hankook, der bis zum Schluss viel Grip auf der nassen Strecke bot.

Manfred Sandbichler, Hankook Motorsport-Direktor Europa: „Das war ein tolles erstes DTM-Wochenende mit allem, was der Motorsport zu bieten hat. Die Zuschauer haben spannende Rennen bei trockenen Bedingungen und im Regen gesehen, alle drei Hersteller waren jeweils auf dem Podium. Man kann nicht mehr vorhersagen, welcher Fahrer auf dem Treppchen stehen wird, vor jedem Rennen werden die Karten neu gemischt. Im ersten Lauf am Samstag spielte der neu entwickelter Slick von Hankook die Hauptrolle, am Sonntag kam auch der Regenreifen zum Einsatz. Beide haben einen tollen Job gemacht und genau die Leistung abgeliefert, die verlangt war.“

Dem Audi Sport Team Abt Sportsline gelang beim Auftakt auf dem Hockenheimring mit 28.915 Sekunden der schnellste Boxenstopp, der mit 25 Punkten für die Gesamtwertung beim Best Pit Stop Award von Hankook gewertet wird. Die siegreiche Crew erhält zudem beim nächsten DTM-Rennwochenende am Lausitzring drei Kästen Bier.

**Jamie Green (Audi):** „Der neue Trockenreifen von Hankook ist eine echte Herausforderung. Rund eine halbe Stunde mit diesem extrem weichen Reifen durchzuhalten, ist hart. Aber das ist der Deal für diese Saison und passt gut, wie man an beiden Rennen gesehen hat. Heute war es wichtig, im richtigen Moment auf den Regenreifen von Hankook zu wechseln. Das ist uns gelungen und war der Schlüssel zum Sieg.“

**Gary Paffett (Mercedes-Benz):** „Ich bin mit den Regenreifen von Hankook sehr gut zurechtgekommen und konnte den Abstand zu Jamie Runde um Runde verkleinern, ohne in Schlagdistanz zu kommen. Aber auch Platz zwei ist ein toller Erfolg. Beim neuen Hankook Slick ist der Start mit den kalten Reifen eine echte Herausforderung. Im Qualifying macht es unheimlich viel Spaß, mit ihm zu fahren, denn er hat einen viel höheren Peak als der Reifen im vergangenen Jahr. Insgesamt macht der neue Hankook Slick einen exzellenten Job, das wird eine gute DTM-Saison.“

**Marco Wittmann (BMW):** „Man musste mit dem Hankook Slick bei dem einsetzenden Regen vorsichtig sein, um sich nicht von der Strecke zu drehen. Wir sind genau im richtigen Augenblick auf den Regenreifen von Hankook umgestiegen, von Platz 17 auf Rang drei vorzufahren fühlt sich fast wie ein Sieg an. Der neue Slick von Hankook bringt mehr Spannung, mit ihm sind je nach Fahrbahnbelag und Temperatur verschiedene Strategien möglich. Da wartet noch die ein oder andere Überraschung auf uns.“

|  |
| --- |
| **Kontakt:****Hankook Tire Europe GmbH |** Corporate Communications Europe/CIS **|** Siemensstr. 5a, 63263 Neu-Isenburg **|** Deutschland |
| **Anna Magdalena Pasternak**PR-ManagerTel.: +49 (0) 6102 8149 – 173a.pasternak@hankookreifen.de**Sven Kaatz**Media RelationsTel: +49 (0) 171 8609730sk@9pm-media.com | **Yara Willems**Public RelationsTel.: +49 (0) 6102 8149 – 172y.willems@hankookreifen.de |  |  |